

Kambodscha 2017

Meldungen von Asien Aktuell 2017

tägliche Medienschau mit Nachrichten aus dem Klassenkampf in Asien

siehe <http://www.umwaelzung.de/aaktuell.html>

Eine Webseite von [WELT IN UMWÄLZUNG](#) Mannheim-Ludwigshafen

Kambodscha 26.12.17 **Soldaten in der Fabrik** 9928

Sen Sok, **Phnom Penh**: Seit Oktober protestieren die ArbeiterInnen der Schuhfabrik *Pou Yuen* ([9869](#); [8923](#), [8920](#)) dagegen, dass die Fabrik nur noch kurzfristete Arbeitsverträge ausgibt. Gestern zogen etwa 100 ArbeiterInnen vor die Fabrik, um gegen die Anwesenheit von Soldaten in der Fabrik zu protestieren. Obwohl Reporter mindestens einen schwerbewaffneten Soldaten sichteten und fotografierten, sagt die Polizei, sie könne das nicht bestätigen.

aufgenommen: Mi., 27.12.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 27.12.17

Kambodscha 19.12.17 **Landstreit** 9922

Preah Vihear: 40 Familien haben Traktoren blockiert, die Land bearbeiten wollten, von dem die Bauern behaupten, es sei ihres. Die Traktoren gehören der (chinesischen) *Hengfu Group Sugar Industry* (das ist die Muttergesellschaft der *Rui Feng* ([9279](#), [9254](#))).

aufgenommen: Do., 21.12.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 21.12.17

Kambodscha 19.12.17 **Gawon !** 9920

Takhmao: Die ArbeiterInnen der *Gawon Apparel* ([9916](#), [9895](#), [9882](#), [9861](#), [9711](#)) blockieren erneut eine Straße vor der Fabrik. Diesmal nicht wegen verspäteter Löhne, sondern um zu verhindern, dass die Maschinen abtransportiert werden. Der Chef sagt, die Maschinen sollen nicht verkauft, sondern durch neue ersetzt werden.

aufgenommen: Di., 19.12.2017

Quelle: Khmer Times, 19.12.17

Kambodscha 14.12.17 **Schon wieder keinen Lohn** 9916

Takhmao: Schon wieder ist die *Gawon Apparel* ([9895](#)) die Löhne schuldig geblieben. Deshalb haben mehr als 200 ArbeiterInnen erneut gestreikt und eine Straße blockiert. Neben der Verspätung der Auszahlung mußten die ArbeiterInnen auch feststellen, dass auf den Abrechnungen auch noch Zulagen gekürzt worden sind.

aufgenommen: Do., 14.12.2017

Quelle: The Khmer Times, 14.12.17

Kambodscha 1.12.17 **Geld her !** 9909

Phnom Penh: 500 ArbeiterInnen der *Meng Da Footwear* demonstrierten und blockierten eine Straße. Sie

verlangen, dass ihre Jahresprämien von 2010 bis 2017 ausgezahlt werden. Der Anlass für den Protest waren Nachrichten, dass die Fabrik den Besitzer wechseln könnte. In der Fabrik arbeiten 5000.

aufgenommen: Mo., 4.12.2017

Quelle: Khmer Times, 4.12.17

Kambodscha

20.11.17

Erneut zu spät

9895

Takhmao: Mehr als 500 ArbeiterInnen der *Gawon Apparel* ([9882](#)) sind erneut in Streik getreten, weil die Fabrik schon wieder den Lohn nicht rechtzeitig bezahlt hat. Diesmal verspricht die Fabrik, am 22.11. zu zahlen. "Ja, wir haben Schwierigkeiten, aber das Management wird die Summe irgendwie zusammenkriegen".

aufgenommen: Di., 21.11.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, The Khmer Times, 20.11.17

Kambodscha

16.11.17

Oppositionspartei verboten

9892

Der Oberste Gerichtshof hat die stärkste Oppositionspartei verboten, wegen "Hochverrat". Sie soll mit der Hilfe der USA einen Putsch vorbereitet haben. Die *Cambodia National Rescue Party CNRP* ([9586](#)) hatte bei den Wahlen im letzten Jahr nur knapp verloren und hatte bei Kommunalwahlen stark zugelegt. Sie war 2013 als Vereinigung der *Sam Rainsy Party* ([4027](#)) und der *Human Rights Party* gebildet worden. **Sam Rainsy** ([6981](#), [377](#)) selbst lebt seit Jahren im Exil; der Führer der Human Rights Party, **Kem Sokha**, ist im September verhaftet worden, ebenfalls wegen "Hochverrat". Der Gerichtshof selbst ist ausschließlich mit Leuten aus dem Umfeld vom Präsidenten **Hun Sen** ([8405](#), [7051](#), [5531](#), [407](#)) besetzt. In **Phnom Penh** wurden alle strategischen Punkte von Polizei und Militär besetzt; Proteste gab es aber keine. Die CNRP hatte auch auf juristischen Widerstand verzichtet. Ihre Sitze im Parlament sollen nun auf andere "Oppositionsparteien" verteilt werden. Ihre Mitglieder und Mandatsträger in den Kommunen sind eingeladen, zur Regierungspartei überzulaufen "oder juristische Verfolgung" zu erwarten. 118 führende Mitglieder der CNRP sind mit 5-jährigem Politikverbot belegt; allerdings ist die Hälfte von ihnen schon ins Exil geflüchtet. Das Verbot der CNRP ist ein weiterer Schritt in Richtung Diktatur - in der letzten Vergangenheit wurden Medien aufgelöst (darunter die *Cambodia Daily* ([9830](#))), NGOs aufgelöst oder verfolgt.

aufgenommen: Fr., 17.11.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, The Khmer Times, The Sydney Morning Herald, 17.11.17

Kambodscha

11.11.17

Immerhin Seife

9889

Bavet, Syay Rieng: Mehr als 100 ArbeiterInnen der *You Li International* demonstrierten vor der Fabrik für bessere Arbeitsbedingungen. Sie haben 14 Forderungen, darunter die Abschaffung des Strafenkatalogs, einigermaßen würdige Toiletten, Erste Hilfe- Einrichtungen und vor allem längere Arbeitsverträge - bisher arbeiten sie auf der Grundlage von 1 Monatsverträgen. Die Firma hat sich bisher damit einverstanden erklärt, Seife für die Toiletten auszugeben und 6-Monatsverträge zu vergeben.

aufgenommen: Mo., 13.11.2017

Quelle: Khmer Times, 13.11.17

Kambodscha

2.11.17

Streik beendet

9882

Takhmao, Kandal: Die 900 ArbeiterInnen der *Gawon Apparel* haben ihren Septemberlohn gekriegt, nach wochenlangem Streik ([9861](#)). Deshalb wurde der Streik beendet.

aufgenommen: Fr., 3.11.2017

Quelle: Khmer Times, 3.11.17

Kambodscha

Entwaldung

9881



Aufgrund von Satellitenaufnahmen der *NASA* hat die *University of Maryland* errechnet, dass Kambodscha jedes Jahr 14,4 % seines Waldes verliert. Die Regierung bestreitet das und verweist auf verschiedene Initiativen, wie die Bildung einer speziellen Polizeieinheit. Es gibt allerdings wenig wirklich zuverlässige Daten. Erstens rechnet die Regierung anders, sie zählt Gummibaum- und Ölpalmenanpflanzungen als Wald. Daneben geht sie massiv gegen NGOs und Kritiker vor, sodass es unabhängige Berichte von vor

Ort kaum gibt.

aufgenommen: Do., 2.11.2017

Quelle: The Diplomat, 30.10.17

Kambodscha

19.10.17

Streik

9869

Sen Sok: 2000 ArbeiterInnen der Sportschuhfabrik *Pou Yuen (Cambodia)* ([8923](#), [8920](#), [3374](#)) sind in Streik getreten. Grund: Ihnen werden nur noch 3-monatige Verträge angeboten. Bisher hatten sie Jahresverträge. Es gibt Gerüchte, dass die Fabrik verlegt werden soll; die ArbeiterInnen denken, dass mit den kurzen Verträgen Abfindungen vermieden werden sollen. Gewerkschafter schätzen, dass mehr als 90 % aller ArbeiterInnen nur kurzfristige Verträge haben.

aufgenommen: Fr., 20.10.2017

Quelle: Khmer Times, The Phnom Penh Post, 20.10.17

Kambodscha

15.10.17

Zementarbeiter

9864

Provinz **Battambang**: Etwa 100 Arbeiter der *Battambang Conch Cement Co.* protestierten außerhalb der Fabrik, weil sie ihre Septemberlöhne noch nicht gekriegt haben. Die Arbeiter kommen aus China, die Fabrik ebenfalls. Es kam zu Schlägereien mit Vorarbeitern, von denen drei verletzt wurden. Die Firma hat die Arbeiter wegen "versuchten Mordes" angezeigt, das wird aber von der Immigrationsbehörde zurück gewiesen - es handele sich um eine Arbeitsauseinandersetzung.

aufgenommen: Di., 17.10.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 17.10.17

Kambodscha

11.10.17

Geld her !

9861

Takhmoa, Kandal: 300 bis 400 ArbeiterInnen der *First Gawon Apparel* ([9711](#)) haben erneut gegen die

späte Zahlung von Löhnen protestiert. Der Septemberlohn sollte am 10.10. gezahlt werden; es gab für die 1000 Beschäftigten nur etwa ein Drittel.

aufgenommen: Do., 12.10.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, The Khmer Times, 12.10.17

Kambodscha

7.10.17

Gegen prekäre Beschäftigung

9858

Por Senchey, **Phnom Penh**: 1000 Gewerkschafter demonstrierten gegen die Kurzbefristungen, die für die meisten ArbeiterInnen der Textilindustrie gelten. Meist haben sie nur Drei-Monatsverträge. Das erleichtert den Firmen, Aktivisten und Gewerkschafter schnell los zu werden.

aufgenommen: Mo., 9.10.2017

Quelle: Khmer Times, 9.10.17

Kambodscha

13.9.17

Protest

9837

Sihanoukville: An die Hundert Beschäftigte der *Crown Beverage Cans* protestierten außerhalb der Fabrik gegen die Entlassung eines Kollegen. Der wollte eine Gewerkschaft im Betrieb aufbauen und die Leute wollten ihn als Präsidenten der Gewerkschaft wählen.

aufgenommen: Do., 14.9.2017

Quelle: Khmer Times, 14.9.17

Kambodscha

4.9.17

Streik

9832

Samrong Tong, Kampong Speu: 150 ArbeiterInnen der *Teng Xun* ([8671](#)) sind in Streik getreten, um für bessere Arbeitsbedingungen zu kämpfen. Sie fordern freie Tage für Schwangere (um zur Untersuchung gehen zu können), kein Lohnabzug bei Krankheit oder Verletzung, keine willkürlichen Entlassungen.

aufgenommen: Mi., 6.9.2017

Quelle: Khmer Times, 5.9.17

Kambodscha

9/17

Repression als Wahlkampf

9830

Nächstes Jahr sind Parlamentswahlen; die Partei *CPP* von Präsident **Hun Sen** regiert zwar seit Jahrzehnten, hat aber zuletzt Verluste hinnehmen müssen. Alle Beobachter sind sich einig, dass die Regierung den Wahlkampf vorbereitet: Der Oppositionsführer **Kem Sokha** ist festgenommen und wegen "Hochverrat" angeklagt worden - dringender Tatverdacht auf der Grundlage eines vier Jahre alten Videoclips. Mehrere Radio- und TV-Stationen (darunter die amerikanischen *Radio Free Asia* und *Voice of America*, aber auch einige unabhängige) wurden geschlossen; wegen Unklarheiten mit ihren Lizenzen. Jetzt hat die englischsprachige *The Cambodia Daily* ihr Erscheinen einstellen müssen, weil sie angeblich 6 Mio. US\$ Steuerschulden hat. Die Steuerbehörde hat dies festgelegt, ohne jemals die Bücher der Zeitung geprüft zu haben. Einspruch ist nicht möglich.

aufgenommen: Di., 5.9.2017

Quelle: The New York Times, 3.9., The Phnom Penh Post, Radio Free Asia, 5.9.17

Kambodscha

30.8.17

Arbeiterproteste

9826

Phnom Penh: An die 100 Bauarbeiter, Ingenieure und Reinigungskräfte vom Entwicklungsprojekt am ehemaligen **Boeung Kak See** demonstrierten vor der Baustelle. Sie sind seit längerem nicht bezahlt worden, einige haben seit einem Jahr keinen Lohn gekriegt. Der Generalunternehmer ist die dem chinesischen Staat gehörende *China State Construction Engineering Co.* Die sagt, sie hätte die Löhne an einen Subunternehmer gezahlt, der sei aber auf und davon. Nicht nur kambodschanische Arbeiter klagen; auch Chinesen sind wohl betrogen worden; zum Teil wurde ihnen weit höhere Gehälter versprochen. Diese Entwicklungsprojekt war jahrelang umstritten (und ist es bis heute), weil ehemalige Bewohner gewaltsam entwohnt wurden, siehe [7391](#), [7152](#), [7002](#). (*The Phnom Penh Post*)

Steung Meanchey: Mehr als 100 ArbeiterInnen der *Nantai Garment* protestieren die niedrigen Abfindungen, die sie nach einem Eigentümerwechsel erhalten sollen, weit niedriger, als es das Gesetz vorschreibt.

Laut Innenministerium gab es im ersten Halbjahr 2017 432 Arbeiterproteste in 376 Fabriken. (*Khmer Times*)

aufgenommen: Do., 31.8.2017

Quelle: div., 31.8.17

Kambodscha

23.8.17

Landstreit

9817

Mehr als 150 Leute, die 308 Familien aus **Chhuk**, Provinz Kampot, vertreten, demonstrierten vor dem Landministerium. Sie protestieren gegen ihre gewaltsame Vertreibung von ihrem Land durch Militärpolizei und Security der *First Biotech Investment*. Anfang des Monats war es zu Auseinandersetzungen gekommen, als die Sicherheitskräfte mehr als 40 Häuser zerstörten; dabei waren 3 Autos der Security kaputt gemacht worden und ein Wachmann wurde schwer verletzt. Es geht um 10 000 ha; die First Biotech gehört **Chan Sothea**, die Mitglied im Vorstand der kambodschanischen Handelskammer ist.

aufgenommen: Do., 24.8.2017

Quelle: The Cambodia Daily, 24.8.17

Kambodscha

12.8.17

Fashion Royal

9806

Choam Chao, Phnom Penh: Der Streik bei der *International Royal Fashion* ([9803](#)) geht weiter. 1000 protestierten am Samstag gegen die Wiederbeschäftigung eines Polizeioffiziers, der schon in der Vergangenheit ArbeiterInnen und Vorgesetzte unter Druck gesetzt hatte. Am Nachmittag fuhr ein Manager der Fabrik in eine Arbeitergruppe und verletzte an die 20; eine Frau wurde schwer verletzt. Die ArbeiterInnen hielten ihn fest; er wurde festgenommen. Die Polizei sagt jetzt aber, er habe keine Schuld, weil die ArbeiterInnen sein Auto umstellt hätten.

aufgenommen: Mo., 14.8.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, Khmer Times, The Cambodia Daily, 14.8.17

Kambodscha

11.8.17

Solistreik, erneut

9803

Chom Chao: Mehr als 200 ArbeiterInnen der *International Fashion Royal* ([9747](#)) demonstrierten vor das Rathaus. Sie forderten die Verwaltung auf, ihnen im Streit mit der Firma zu helfen. Es geht um einen Kollegen, der schon mal entlassen war, weil er versucht hat, bessere Bedingungen für die ArbeiterInnen zu organisieren. Nach einem Streik wurde er wieder eingestellt. Jetzt wird er aber schikaniert und wurde von der Firma für mehrfache "Vergehen" angezeigt.

aufgenommen: Sa., 12.8.2017

Quelle: The Khmer Times, 12.8.17

Kambodscha 3.8.17 Abfindung her ! 9797

Chom Chao, Por Senchey, **Phnom Penh**: 300 ArbeiterInnen der *Fortune Fashion* protestieren vor der Fabrik, nachdem sie am Montag dazu gezwungen worden sind, Auflösungsverträge zu unterschreiben. Die Firma ist bankrott. Abfindungen wurden bisher nicht angeboten, obwohl das per Gesetz eigentlich vorgeschrieben ist.

Das Innenministerium hat angegeben, dass es im ersten Halbjahr 2017 432 Arbeiterproteste an 376 Fabriken gegeben hat; meist um bessere Arbeitsbedingungen zu verlangen.

aufgenommen: Sa., 5.8.2017

Quelle: Khmer Times, 4.8.17

Kambodscha 7/17 Fake News 9792

Kompong Thom: Nachdem Meldungen aufgetaucht waren, dass drei Vietnamesen wegen des Verdachts festgenommen worden sind, Kinder entführt zu haben, um ihnen ihre Nieren zu entnehmen, haben 1000 Leute eine Polizeistation gestürmt und zwei Männer zusammengeschlagen. Die Meldungen waren falsch. Was es allerdings gibt, ist, dass Menschen nach Indien gelockt werden, um sich dort gegen Geld die Nieren entfernen zu lassen. Und letztes Jahr wurden drei Kambodschaner verurteilt, die arme Landsleute nach Thailand gelockt hatten, um dort Organe an Reiche zu verkaufen.

aufgenommen: Di., 1.8.2017

Quelle: The Sydney Morning Herald, 1.8.17

Kambodscha 18.7.17 Streik wegen Nicht-Streik-Prämie 9776

Svay Rieng: Erst waren es 100, gestern 2000 ArbeiterInnen der *A&J* Fahrradfabrik, die streiken. Die Firma hat ihre Prämie von 25 US\$ pro Vierteljahr, in dem nicht gestreikt wird, gestrichen. Das geschah auf Hinweis des Arbeitsamtes der Provinz, dass eine solche Prämie das Recht auf Versammlungsfreiheit beschneiden könnte.

aufgenommen: Mi., 19.7.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 19.7.17

Kambodscha 13.7.17 Maisbauern 9770

Provinz **Battambang**: 500 Maisbauern blockieren eine Nationalstraße. Sie fordern den Präsidenten auf, zu intervenieren, nachdem der Preis auf historisch niedriges Niveau gefallen ist - in Thailand. Derzeit liegt er bei 3 Bath per Kilo (0,07 €). Das Landwirtschaftsministerium sagt, es könne da nicht viel machen, "Freier Markt". Allerdings wolle man untersuchen, wieviel thailändische Bauern kriegen. (Siehe auch [8344](#), [8330](#))

aufgenommen: Fr., 14.7.2017

Quelle: The Cambodia Daily, 14.7.17

Kambodscha 21., 22.6.17 Solistreib 9747

Phnom Penh: Am Mittwoch streikten alle 1100, gestern nur noch Hunderte bei der *International Fashion Royal*. Sie protestierten damit gegen die Entlassung eines Arbeiters aus der Instandhaltung, der sich immer für seine KollegInnen eingesetzt hat. Am 27.5. hatte sich schon der Vermittlungsausschuss

gegen die Entlassung ausgesprochen, dies war aber nicht bindend.

aufgenommen: Fr., 23.6.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 23.6.17

Kambodscha

10.6.17

Erfolg durch Streik

9732

Phnom Penh: Der Streik bei der Southland ([9728](#)) ist zuende, weil er teilweise erfolgreich war: die Entlassung der 11 Arbeiter wird aufgehoben. Die Streiktage werden allerdings nicht bezahlt.

aufgenommen: Mo., 12.6.2017

Quelle: The Cambodia Daily, 12.6.17

Kambodscha

11.6.17

Protest gegen Sandabbau

9731

Phnom Penh: Mehr als 200 Leute protestierten gegen Sandabbau am **Tonle Bassac** Fluss. Im letzten Jahr sind schon 10 Häuser in den Fluss gestürzt. Die Verwaltung sagt, der Fluss sei nur vertieft worden; der Sand würde für ein Wohnungsprojekt für Staatsangestellte gebraucht.

aufgenommen: Mo., 12.6.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 12.6.17

Kambodscha

8.6.17

Demo

9728

Phnom Penh: Etwa 1000 ArbeiterInnen der *Southland Garment* demonstrierten vor dem Arbeitsministerium und forderten die Behörde auf, in den Streit um die Entlassung von 10 GewerkschafterInnen einzugreifen. Diese sind von einer Minderheitsgewerkschaft im Betrieb (*Collective Union of Movement of Workers, CUMW*), bestreiten aber, den Streik angezettelt zu haben. Die ArbeiterInnen selbst waren mit einer Regelung unzufrieden, die die regierungsnahen Gewerkschaft (*Cambodian Union Federation, CUF*) zur Freistellung zu den Kommunalwahlen ausgehandelt hatte.

aufgenommen: Fr., 9.6.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 9.6.17

Kambodscha

7.6.17

Gegen Entlassungen

9727

Phnom Penh: An die 2000 ArbeiterInnen der Bekleidungsfabrik *Southland* (produziert u.a. für *Polo, Next, American Eagle*) streiken gegen die Entlassung von 10 Gewerkschaftern. Ursprünglich ging der Streit um die Frage, ob die Firma ihnen frei gibt, um sich an den Kommunalwahlen zu beteiligen - manche mußten dafür in weit entfernte Heimatregionen fahren. Deshalb forderten sie 2 zusätzliche freie Tage. Nachdem das abgelehnt worden war, baten sie darum, nur einen Urlaubstag und einen halben Tageslohn abzuziehen. Diese Bitte wurde gar nicht beantwortet. Deshalb gingen sie in Streik; als sie am Mittwoch zur Arbeit zurückkehren wollten, sahen sie, dass die Firma die Gewerkschafter entlassen hat. Deshalb wurde der Streik verlängert.

aufgenommen: Do., 8.6.2017

Quelle: Khmer Times, The Cambodia Daily, 7.6.17

Kambodscha

17.5.17

Lohn her !

9711

Takhmao: Zwischen 300 und 1000 ArbeiterInnen der *Gawon Apparel* (Kapital aus Südkorea) sind in Streik getreten und haben eine Nationalstraße besetzt, weil die Fabrik den Lohn nicht oder nur zum kleinen Teil bezahlt hat. Die Fabrik gibt zu, dass sie derzeit finanzielle Probleme hat, weil ein großer Auftrag noch nicht bezahlt sei und überhaupt die Aufträge zurückgegangen sind. Bis Samstag soll das Geld aber da sein.

aufgenommen: Do., 18.5.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 18.5.17

Asien

1.Mai 2017 Demos

9696

Immer noch bezogen sich wichtige Forderungen auf den 1.Mai-Demos auf Leiharbeit und andere prekäre Beschäftigungsformen. WanderarbeiterInnen spielten eine wichtige Rolle.

Hong Kong: Hier ging es den 2000 vor allem um den Mindestlohn, der um 2 auf 34,50 HK\$ (4,07 €) in der Stunde erhöht worden ist. Bauarbeiter aus Nepal forderten bessere Arbeitsbedingungen.

Myanmar: Die größte Demo war in Chauk, Magwe, wo Arbeiter aus der ganzen Ölindustrie des Landes demonstrierten.

Kambodscha: 1000 bis 2000 versammelten sich in Phnom Penh; ihr Marsch wurde aber von einem großen Polizeiaufgebot verhindert. Hier war die Hauptforderung die Gewerkschaftsfreiheit und die Freilassung inhaftierter Gewerkschafter und Menschenrechtler.

Taiwan: Zehntausende forderten höhere Löhne und die Beibehaltung des bisherigen Rentensystems. Am Abend zuvor hatten 500 WanderarbeiterInnen gegen die privaten Vermittlungsagenturen demonstriert, die enorme Gebühren von ihren Klienten abzocken.

Indonesien: In Jakarta sollen es über 100 000 gewesen sein; es gab in fast jeder Stadt Demos. Im Allgemeinen blieb es ruhig, nur in Makassar kam es zu Rangeleien mit der Polizei. In Makassar und Surabaya gab es sichtbare Demoblöcke von Autonomen.

Thailand: Nur aus Chiang Mai wurde von einer kleinen Demo berichtet; dort demonstrierten 200 Wanderarbeiter (aus Myanmar) u.a. für höhere Löhne.

Philippinen: Hunderttausende gingen in verschiedenen Städten auf die Straße, so z.B. in Bacolod, Cebu, Tacloban, Davao, Iloilo, Roxas. Hier war die Hauptforderung die Abschaffung von Leiharbeit.



aufgenommen: Di., 2.5.2017

Quelle: div.

Kambodscha

11.,12.3.17 Streik

9663

Phnom Penh: Mehr als 600 ArbeiterInnen der *Bodykids Fashion Wear* sind in Streik getreten, weil die Löhne für Februar noch nicht gezahlt worden sind. Bankrott wurde noch nicht erklärt, aber viele

ArbeiterInnen haben den Eindruck, dass sich der Boss davongemacht hat.

aufgenommen: Mo., 13.3.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 13.3.17

Vietnam / China

2016

Nur die Hälfte

9652

Laut der *Japan External Trade Organization* zahlen japanische Firmen in Vietnam weniger als die Hälfte des Lohns, den sie in China zahlen, nämlich durchschnittlich 4025 US\$ im Jahr. Allerdings ist laut *International Labour Organization* die Produktivität der vietnamesischen Arbeitsstunde mit die geringste in Südostasien, nur höher als die in Laos und Kambodscha. Das liegt zum Teil daran, dass es in Vietnam vor allem einfache Jobs an den Fließbändern der Montagewerken gibt.

aufgenommen: Mi., 1.3.2017

Quelle: VietNam Net, 1.3.17

Kambodscha

14.2.17

Landstreit

9636

Phnom Penh: Etwa 100 Bäuerinnen aus **Koh Kong** versuchten, zu dem Haus des Premierministers zu demonstrieren, um ihn um Hilfe bei einem seit langem andauernden Landstreit zu bitten. 2006 bemächtigte sich die *Koh Kong Sugar Industry* ihres Landes. Diese Firma gehörte damals dem Senator **Ly Yong Phat** ([9167](#), [6752](#), [5257](#)). Unterwegs wurden die Frauen von Sicherheitskräften aufgehalten und einige zusammengeschlagen.

aufgenommen: Mi., 15.2.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, The Cambodia Daily, 15.2.17

Kambodscha

13.2.17

Wieder einer weg

9635

Chbar Mon, Kampong Speu: 300 ArbeiterInnen der *Shude Garment* protestierten vor der Fabrik. Der Boss ist verschwunden, ohne die Januar-Löhne gezahlt zu haben. Andere der insgesamt 700 ArbeiterInnen blieben in der Fabrik, um die Anlagen zu bewachen; wieder andere sind auf der Suche nach neuen Jobs.

aufgenommen: Di., 14.2.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 14.2.17

Kambodscha

8.2.17

Protest bei M&S

9632

Phnom Penh: Etwa 200 ArbeiterInnen der *Chung Fai Knitwear* ([9423](#), [9390](#)), die im letzten Juni plötzlich Bankrott angemeldet hatte, demonstrieren vor dem Büro der englischen Handelskette *Marks & Spencer*. Sie fordern rückständige Löhne. M&S bestreitet, dass in der Fabrik Kleider für sie hergestellt worden sind. Die ArbeiterInnen bestehen darauf, dass sie immer für M&S gearbeitet haben und können dies mit Fotos aus der Fabrik belegen.

aufgenommen: Do., 9.2.2017

Quelle: The Cambodia Daily, 9.2.17

Kambodscha

4.2.17

Boss weg

9625

Kampong Speu: 1000 ArbeiterInnen der *Pattern International* demonstrierten für ihre Löhne. Die Fabrik ist pleite, der chinesische Chef ist verschwunden; die Fabrikgebäude waren gemietet. Ein Versuch des Chefs, die Maschinen zu verkaufen, war gescheitert. Jetzt hoffen die ArbeiterInnen dennoch, dass die Vermarktung der Einrichtungen ein bisschen Geld einbringt.

aufgenommen: Mo., 6.2.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 6.2.17

Kambodscha

30.1.17

Geld her !

9619

Phnom Penh: Etwa 200 ArbeiterInnen der *Top World Garment* ([7931](#)) und der *Kbal Koah Garment* blockierten eine Nationalstraße für einige Zeit, bis sich das Arbeitsministerium einschaltete. Die beiden Fabriken haben die Dezemberlöhne noch nicht bezahlt, deshalb sind 600 ArbeiterInnen im Streik seit dem 10.1. Das Arbeitsministerium sagt, der Boss sei zwar nicht abgehauen, wie das in anderen Fällen oft so ist, sondern habe schlicht kein Geld, um die Löhne zu zahlen.

aufgenommen: Di., 31.1.2017

Quelle: The Cambodia Daily, 31.1.17

Kambodscha

seit 20.1.17

Landstreit

9614

Provinz **Tbong Khmum:** Etwa 300 von 7 Dörfern protestieren mit einem Camp gegen die *Sopheak Nika Investment*, die eine Gummibaumplantage einrichten will. Die Bauern sagen, es sei ihr Land, das ihnen 1990 abgeschwindelt worden ist. Sie bebauen das Land seit 1979; 1990 wurden ihnen Dokumente zur Unterschrift vorgelegt, die angeblich die Eigentümerschaft belegen sollten. Allerdings ist nichts weiter passiert; derjenige, der das damals organisiert hat, ist gestorben. Die Firma sagt, sie habe das Land von der Regierung gekauft.

aufgenommen: Fr., 27.1.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 27.1.17

Kambodscha

11.1.17

Streik

9604

Phnom Penh: 600 ArbeiterInnen der beiden Kinderkleiderfabriken *Kbal Koah* und *Top World* sind in Streik getreten. Sie sind für Dezember noch nicht bezahlt worden und befürchten, dass die Firma, zu der beide Fabriken gehören, pleite ist. Manager sagen, dass es keine Pläne gäbe, die Fabriken zu schließen, es aber auch kein Geld da, um die Löhne zu zahlen.

aufgenommen: Fr., 13.1.2017

Quelle: The Phnom Penh Post, 12.1.17

41 Meldungen